



## UMGEDREHTER GABELROHRSATZ

### ALLGEMEINES

#### Teilesatz-Nummer

46321-05

#### Modelle

Dieser Satz eignet sich für FXST- und FXSTB-Motorradmodelle ab 2000. Dieser Satz eignet sich nicht für Motorräder, die mit einer Vorderradbremssattelabdeckung (43759-00) oder einem stilisierten, verchromten Vorderradbremssattelsatz (44910-05) ausgerüstet sind.

#### Zusätzlich benötigte Teile

##### HINWEIS

Wenn der Originallenker des Motorrads ausgetauscht wurde, ist es u. U. erforderlich, einen anderen geflochtenen Bremsleitungssatz zu verwenden (nicht den unten angeführten). Wenden Sie sich für den richtigen Satz an einen Harley-Davidson-Händler.

Bei Verwendung dieses Satzes müssen folgende Teile einzeln erworben werden: GEFLOCHTENER BREMSLEITUNGSSATZ (45256-04), OBERER STAUBSCHUTZ (48361-80), UNTERER STAUBSCHUTZ (48365-48A) und zwei ROLLENLAGER (48300-60). Bei FXSTB-Modellen müssen außerdem der vordere Blinkerhalterungssatz (68266-03) und zwei Kugelbolzen (67822-88) einzeln erworben werden.

Zum Einbau dieses Satzes sind außerdem LOCTITE® 243 (blau) (99642-97) und LOCTITE® ANTISEIZE LUBRICANT (98960-97) erforderlich.

#### ▲ WARNUNG

**Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)**

##### HINWEIS

Diese Einbauanleitung nimmt auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch Bezug. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Für korrektes Zusammenbauen/Zerlegen der umgedrehten Gabelrohre zwecks Wartung werden folgende Werkzeuge

benötigt: TAUCHROHRHALTER (HD-41177), BUCHSENEINBAUWERKZEUG FÜR DIE GABELDICHTUNG (B-42571), FLSTS/C RADNABENAUSBAUWERKZEUG (HD-41494) und ÖLSTANDSMESSGERÄT DER VORDERRADGABEL (HD-59000B).

#### Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 7 und Tabelle 1.

#### AUSBAU

##### HINWEIS

Detaillierte Informationen zu den folgenden allgemein dargestellten Schritten entnehmen Sie dem entsprechenden Werkstatthandbuch.

1. Das Motorrad mit einem Wagenheber oder mit Klötzen so anheben, dass das Vorderrad vom Boden angehoben und waagrecht ist.
2. Vorderradbremssattel, Vorderradschutzblech und Vorderrad ausbauen. Die Achse entsorgen. Die Raddistanzscheiben für den späteren Einbau aufbewahren.
3. Die Baugruppe Schweinwerfer entfernen.
4. Die Blinkerkabelbäume abklemmen.
5. Die Schraube der Vorderradbremseleitungsclammer und das Massekabel zur Rückseite der oberen Gabelhalterung ausbauen.

##### HINWEIS

Die rechte Riser-Schraube sichert auch ein Massekabel an der Unterseite der oberen Gabelhalterung. Das Massekabel für den späteren Einbau aufbewahren.

6. Die Riser-Schrauben ausbauen und die Baugruppe Lenker mit den Bedienelementen und zugehörigen Kabeln zur Seite legen.
7. Die Vorderradgabeln und Gabelhalterungen (Lenkkopf) ausbauen.
8. Den Kraftstofftank ausbauen.

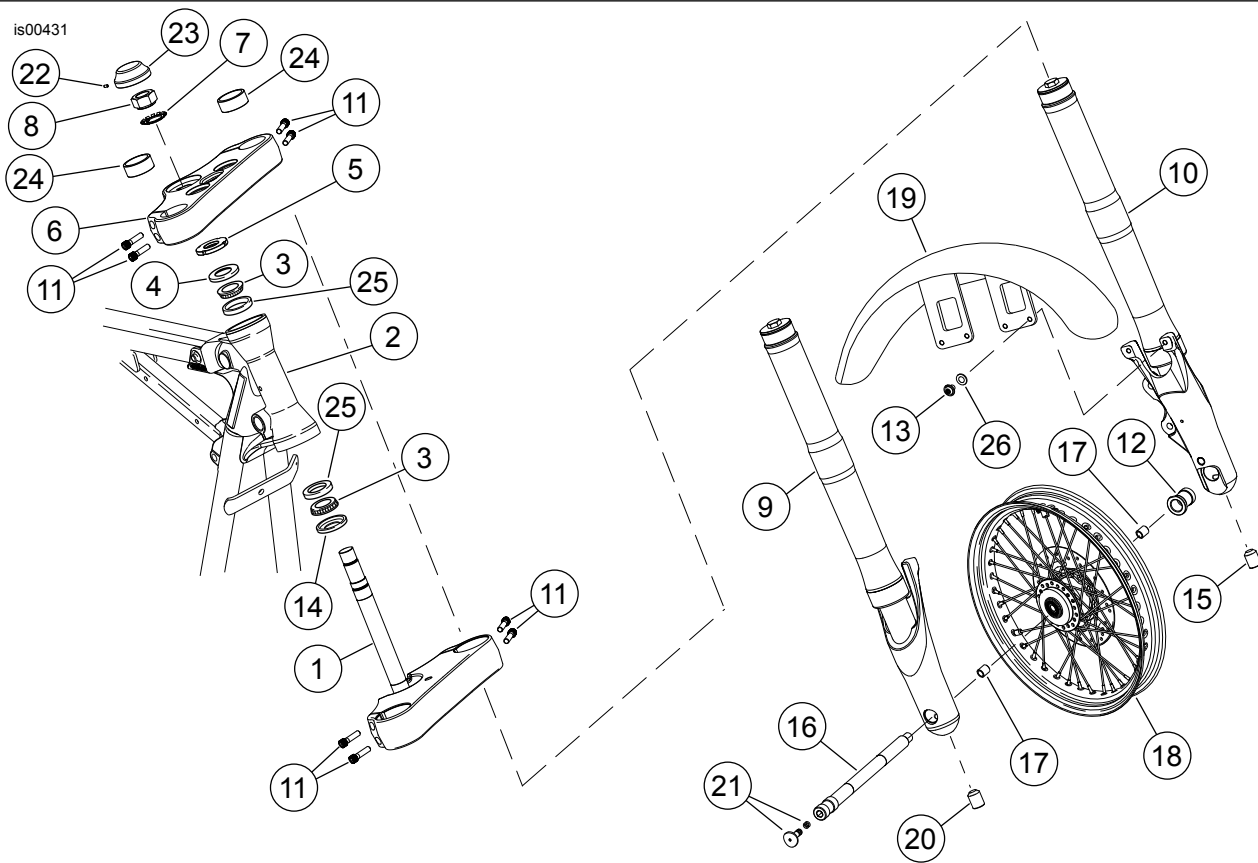
#### EINBAU

#### Die Gabelhalterungen und umgedrehten Gabeln einbauen

##### HINWEIS

Siehe Abbildung 1 bezüglich des folgenden Verfahrens.

1. Siehe entsprechendes Werkstatthandbuch; die Lenkkopf-Lagerlaufringe (25) einbauen.



1. Gabelschafthalterung
2. Lenkkopf
3. Lager (2)
4. Staubschutz, oben
5. Einstellmutter
6. Obere Gabelhalterung
7. Sicherungsscheibe
8. Gabelschaftmutter
9. Gabel, rechte Seite
10. Gabel, linke Seite
11. Klemmschraube (8)
12. Achseinsatz mit Gewinde
13. Schutzblechschaube (4)

14. Staubschutz, unten
15. Feststellschraube, Achseinsatz
16. Achse
17. Original-Raddistanzscheibe (2)
18. Baugruppe Rad
19. Original-Schutzblech
20. Feststellschraube, Achse
21. Achsabdeckung
22. Feststellschraube, Lenkmutterabdeckung
23. Lenkmutterabdeckung
24. Gabelabdeckung (2)
25. Lagerlauftring (2)
26. Flache Unterlegscheibe (2)

**Abbildung 1. Einbau der umgedrehten Gabel**

2. Lager (3), unteren Staubschutz (14) und Gabelschafthalterung (1) in den Rahmenlenkkopf (2) einsetzen; dann Lager (3) und oberen Staubschutz (4) einbauen. Mit der Einstellmutter (5) befestigen. Die Einstellmutter anziehen, bis die Lager kein sichtbares Spiel mehr haben und der Gabelschaft mit etwas Widerstand von Seite zu Seite gedreht werden kann. Das Lager wird später in diesem „Wegdrehpunkt“-Verfahren eingestellt.
3. Obere Gabelhalterung (6) einbauen. Die neue Sicherungsscheibe (7) und Gabelschaftmutter (8) lose einbauen. Sicherstellen, dass die innere Zunge der Sicherungsscheibe in den Schlitz in der oberen Gabelhalterung eingreift.
4. Die vier Gabelhalterungs-Klemmschrauben (11) lose in die obere Gabelhalterung einbauen (6).
5. Die rechte, umgedrehte Gabel (9) durch die Bohrungen in der unteren und oberen Halterung nach oben einbauen. Die Gabel muss in der Bohrung aufliegen. Die Gabelabdeckung (24) einbauen und die Klemmschrauben (11) der oberen Gabelhalterung so weit anziehen, dass sie die Gabel festhalten. Diesen Arbeitsschritt für die linke, umgedrehte Gabel (10) wiederholen.
6. Die Gabelschaftmutter (8) anziehen. Sicherstellen, dass der Innenzahn der Sicherungsscheibe (7) in den Schlitz in der oberen Halterung (6) eingreift.
7. Die vier Klemmschrauben (11) in der Gabelschafthalterung (1) einbauen.
8. Sicherstellen, dass der Achseinsatz mit Gewinde (12) im Achshalter der linken Gabel (10) eingebaut wird.

9. Loctite 243 (blau) auf das Gewinde der Achseinsatz-Feststellschraube (15) auftragen und diese unten in die linke Gabel (10) einbauen. Die Feststellschraube auf ein Drehmoment von 68–75 N·m (50–55 ft-lbs) anziehen.
10. Loctite 243 (blau) auf die vier Schutzblechschauben (13) auftragen und das Original-Schutzblech (19) mit den Schrauben und vier Unterlegscheiben (26) an den Vorderradgabeln befestigen. Die Schrauben auf ein Drehmoment von 20,3–24,4 N·m (15–18 ft-lbs) anziehen.
11. Eine Schicht Gleitmittel Loctite Antiseize Lubricant auf Gewinde und Lagerbereich der Achse (16) auftragen.

#### HINWEIS

*Die Original-Distanzscheiben (17) anbringen, bevor die Baugruppe Vorderrad (18) eingebaut wird. Die dickere Distanzscheibe muss an der linken Seite (Läufer) des Rads eingebaut werden.*

12. Die Baugruppe Vorderrad (18) und Distanzscheiben (17) mit der neuen Achse (16) aus dem Satz einbauen; die Achse in das linke Vorderradgleitrohr einschrauben. Die Achse auf ein Drehmoment von 88–95 N·m (65–70 ft-lbs) anziehen.
13. Die Vorderradgabeln einige Male zusammendrücken, um ein Verklemmen zu verhindern und die rechte Gabel auf der Achse zentrieren.
14. Loctite 243 (blau) auf das Gewinde der Achseinsatz-Feststellschraube (20) auftragen und diese unten in die rechte Gabel (9) einbauen. Die Feststellschraube auf ein Drehmoment von 68–75 N·m (50–55 ft-lbs) anziehen.
15. Die Achsabdeckung (21) am Achsende anbringen.

#### HINWEIS

*Wenn die rechte Riser-Schraube eingebaut wird, das zuvor entfernte Massekabel an der oberen Gabelhalterung anbringen.*

16. Siehe entsprechendes Werkstatthandbuch zum Einbau der Lenker-Riser, Lenker und Bedienungselemente. Die Kabel durch die Öffnung in der oberen Gabelhalterung zwischen den Lenker-Risern verlegen.
17. Siehe entsprechendes Werkstatthandbuch zum Einbau der Vorderradbremssattel.

#### HINWEIS

- *Die entsprechende Bremsflüssigkeitssorte, die beim Anbringen der Vorderradbremssattel benutzt werden muss, in der Motorrad-Bedienungsanleitung nachschlagen.*
- *Das an der Unterseite der oberen Gabelhalterung angebrachte Massekabel zwischen dem Schraubenkopf und der Bremsleitungsklammer befestigen.*
- *Beim Einbau der Bremsleitungsklammer an der oberen Gabelhalterung muss die Klammer so ausgerichtet werden, dass die Bremsleitung an der Außenseite der Befestigungsschraube gehalten wird.*

18. Die Vorderradbremssattel ausbauen und den geflochtenen Bremsleitungssatz (45256-04) gemäß den mitgelieferten Anleitungen einbauen.
19. Siehe entsprechendes Werkstatthandbuch zum Einbau der Baugruppe Scheinwerfer.
20. Linken und rechten Reflektor an den Tauchrohren direkt unter der Gabelschaffhalterung befestigen.
21. **Unter „Einstellen des Wegdrehpunktes des Lenkkopflagers“ in dieser Einbauanleitung nachschlagen und den Wegdrehpunkt des Lenkkopflagers einstellen.**
22. Loctite auf die Klemmschrauben auftragen:
  - a. Die Klemmschrauben aus der Gabelschaffhalterung ausbauen.
  - b. Ein wenig Loctite 243 (blau) auf das Gewinde der Klemmschrauben auftragen und diese wieder einbauen.
  - c. Die Klemmschrauben aus der oberen Gabelhalterung ausbauen, ein wenig Loctite 243 (blau) auf das Gewinde auftragen und die Klemmschrauben wieder einbauen.
  - d. Die Klemmschrauben auf ein Drehmoment von 25–27 N·m (18–20 ft-lbs) anziehen. Erst die obere Klemmschraube, dann die untere Klemmschraube an beiden Seiten der oberen Gabelhalterung anziehen. Erst die obere Klemmschraube, dann die untere Klemmschraube an beiden Seiten der Gabelschaffhalterung anziehen. Die Anzugsreihenfolge wiederholen.
23. Ein wenig Loctite 243 (blau) auf die Feststellschraube der Gabelschaffmutterkappe (22) auftragen. Die Gabelschaffmutterkappe (23) und die Feststellschraube auf der Gabelschaffmutter einbauen.

## Einstellen des Wegdrehpunktes des Lenkkopflagers

1. Sicherstellen, dass das Motorrad senkrecht und waagrecht unterbaut ist und dass das Vorderrad den Boden nicht berührt.
2. Kabel, Kupplungs- oder Gaszüge dürfen das Verdrehen des Vorderrads nicht behindern.
3. Ein geeignetes Markierungsmaterial, wie z.B. Klebeband, an der Schutzblechspitze anbringen.
4. Einen Zeiger einrichten, so dass der Ständer fest auf dem Boden steht und der Zeiger auf die Mitte des Schutzblechs zeigt. Das Vorderende sollte gerade nach vorne zeigen, der Balancepunkt kann jedoch etwas außerhalb der Mitte liegen.

5. Lenkkopflagerspannung prüfen:
  - a. Auf einer Seite leicht an das Schutzblech klopfen, bis das Vorderende anfängt, von selbst „wegzudrehen“. Diesen Punkt auf dem Klebeband markieren.
  - b. Den vorherigen Schritt in der entgegengesetzten Richtung wiederholen.
  - c. Den Abstand zwischen den zwei Markierungen messen.
6. Der Abstand zwischen den „Wegdreh“-Markierungen muss 25,4–50,8 mm (1,0–2,0 in) betragen. Die Einstellmutter der Gabel anziehen oder lösen, bis dieser Messwert sich innerhalb des vorgegebenen Bereichs befindet.
  - a. Die Klemmschrauben der oberen Gabelhalterung lösen.
  - b. Die Gabelschaftmutterkappe, Gabelschaftmutter und Sicherungsscheibe ausbauen.
  - c. Die obere Gabelhalterung mit befestigtem Lenker und Bedienelementen soweit anheben, dass die Einstellmutter erreicht werden kann.
  - d. Wenn der Abstand mehr als 50,8 mm (2,0 in) beträgt, die Einstellmutter lösen. Wenn der Abstand weniger als 25,4 mm (1,0 in) beträgt, die Einstellmutter anziehen.
  - e. Das Vorderrad mit einem geeigneten Klotz unterbauen, damit es nicht herabfallen kann.
  - f. Die Klemmschrauben in der unteren Gabelschafthalterung lösen.
  - g. Sicherstellen, dass die obere Gabelhalterung richtig auf dem Lenkkopf sitzt und dass die Gabeln korrekt in den Bohrungen der oberen Gabelhalterung sitzen. Die Klemmschrauben für die obere Halterung von Hand anziehen.
  - h. Die Gabelschaftmutter und Sicherungsscheibe einbauen. Die Gabelschaftmutter auf ein Drehmoment von 48–54 N·m (35–40 ft-lbs) anziehen. Sicherstellen, dass der Innenzahn der Sicherungsscheibe in den Schlitz in der oberen Halterung eingreift.
  - i. Eine Zunge der Sicherungsscheibe nach oben gegen eine Abflachung der Gabelschaftmutter biegen.
  - j. Die Klemmschrauben aus der Gabelschafthalterung ausbauen.
  - k. Ein wenig Loctite 243 (blau) auf das Gewinde der Klemmschrauben auftragen und diese wieder einbauen.
  - l. Die Klemmschrauben aus der oberen Gabelhalterung ausbauen, ein wenig Loctite 243 (blau) auf das Gewinde auftragen und die Klemmschrauben wieder einbauen.

- m. Die Klemmschrauben auf ein Drehmoment von 25–27 N·m (18–20 ft-lbs) anziehen. Erst die obere Klemmschraube, dann die untere Klemmschraube an beiden Seiten der oberen Gabelhalterung anziehen. Erst die obere Klemmschraube, dann die untere Klemmschraube an beiden Seiten der Gabelschafthalterung anziehen. Die Anzugsreihenfolge wiederholen.
- n. Ein wenig Loctite 243 (blau) auf die Feststellschraube der Gabelschaftmutterkappe (22) auftragen. Die Gabelschaftmutterkappe (23) und die Feststellschraube auf der Gabelschaftmutter einbauen.

7. Schritt 6 nach Bedarf wiederholen.

## Erneute Inbetriebnahme des Motorrads

### ⚠ WARNUNG

**Nach der Wartung der Bremsen und vor Bewegen des Motorrads die Bremsen mehrmals hintereinander betätigen, um Bremsdruck aufzubauen. Wenn die Bremsen nicht richtig funktionieren, kann eine Probefahrt bei hoher Geschwindigkeit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00279a)**

### ⚠ WARNUNG

**Nachdem ein Rad eingebaut wurde und vor Bewegen des Motorrads die Bremsen pumpen, um den Druck in der Bremsanlage aufzubauen. Wenn die Bremsen nicht richtig funktionieren, kann eine Probefahrt bei hoher Geschwindigkeit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00284a)**

### ⚠ WARNUNG

**Nach Reparatur der Bremsanlage die Bremsen bei niedriger Geschwindigkeit testen. Wenn die Bremsen nicht richtig funktionieren, kann eine Probefahrt bei hoher Geschwindigkeit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00289a)**

1. Siehe entsprechendes Werkstatthandbuch zum Entlüften des Vorderradbremssattels.

### ⚠ WARNUNG

**Sicherstellen, dass alle Lampen und Schalter ordnungsgemäß funktionieren, bevor das Motorrad betrieben wird. Schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00316a)**

2. Prüfen, ob alle Lichter, Blinker und Bedienelemente ordnungsgemäß funktionieren.
3. In der Bedienungsanleitung nachschlagen und den Scheinwerfer einstellen.

## Wartungsplan

Nachdem der umgedrehte Gabelrohrsatz eingebaut wurde, muss der Kilometerstand des Motorrads notiert werden. Nach den folgenden, vorgeschriebenen Fahrstrecken müssen folgende Aufgaben durchgeführt werden: Lenkkopflager alle 16.000 km (10.000 mi) schmieren. Das Gabelöl alle 32.000 km (20.000 mi) austauschen.

## PFLEGE UND WARTUNG

### Invertierte Vorderradgabeln ausbauen

#### HINWEIS

Siehe Abbildung 1 bezüglich des folgenden Verfahrens.

1. Das Motorrad so unter dem Rahmen aufbocken, dass das Vorderrad vom Boden abgehoben ist.
2. Siehe entsprechendes Werkstatthandbuch zum Ausbauen des Vorderradbremssattels und Vorderradschutzblechs.
3. Die Achsabdeckung (21) ausbauen, indem eine 5-40-Schraube in die Achsabdeckung eingeschraubt wird. Die Achsabdeckung mit der Schraube abziehen.
4. Die Achsfeststellschraube (20) ausbauen.
5. Achse (16), Distanzscheiben (17) und Baugruppe Vorderrad (18) ausbauen.

#### HINWEIS

- Die Gabelabdeckung (24) kann durch die Bohrung der oberen Gabelhalterung (6) fallen, wenn die Klemmschrauben gelöst oder entfernt wurden. Die Gabelhalterung vorsichtig auffangen, um Kratzer oder Kerben zu vermeiden.
  - Wenn die Klemmschrauben der Gabelhalterung zu Wartungszwecken ausgebaut werden, müssen beim nachfolgenden Zusammenbau neue Klemmschrauben verwendet werden.
6. Die Gabel festhalten, damit sie nicht heraussrutscht, die Klemmschrauben von einer Seite der oberen und unteren Gabelhalterung entfernen und die Gabel abnehmen. Für die gegenüberliegende Seite ebenso vorgehen.

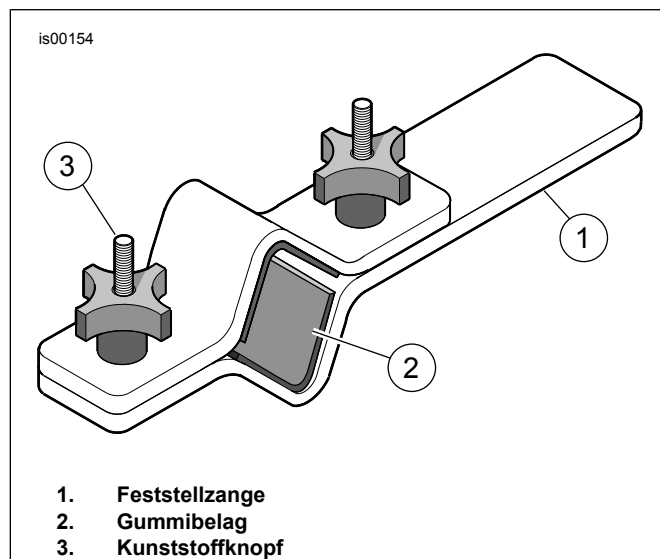


Abbildung 2. Tauchrohrhalter (HD-41177)

## Umgedrehte Gabel zerlegen

1. Siehe Abbildung 2. TAUCHROHRHALTER (HD-41177) bereitlegen.
  - a. Das Ende des Werkzeugs in den Schraubstock horizontal so einspannen, dass man auf die Kunststoffknöpfe blickt.
  - b. Siehe Abbildung 3. Mit dem Tauchrohr ganz unten, das äußere Tauchrohr zwischen den Gummibelägen an der Werkzeuginnenseite einspannen. Die Knöpfe spannen, bis das Tauchrohr sicher gehalten wird.

#### HINWEIS

Siehe Abbildung 3 für Schritte 2 bis 10.

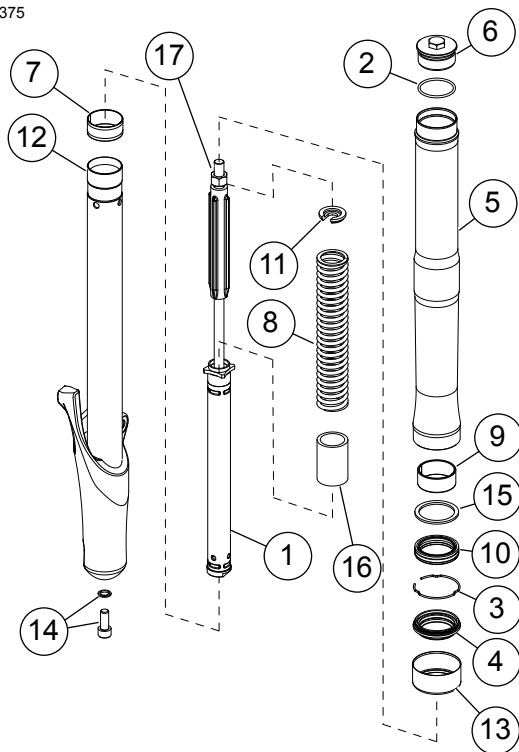
#### ▲ WARNUNG

**Bei Arbeiten an der Gabelbaugruppe eine Schutzbrille tragen. Die Tauchrohrkappen nicht ausbauen, ohne zuvor die Federvorspannung zu entlasten, da andernfalls die Kappen und Federn herausgeschleudert werden können, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen könnte. (00297a)**

2. Tauchrohrverschluss (6) herausdrehen. Der Tauchrohrverschluss ist am äußeren Tauchrohr (5) und der Baugruppe Patrone (1) verschraubt.
3. Die Mutter (17) lösen und den Tauchrohrverschluss (6) ausbauen.
4. An der Gabelfeder nach unten ziehen und die Federauflage (11) ausbauen.
5. Eine Ablasswanne unter die Gabel stellen. Die Gabel umdrehen und das Gabelöl aus der Gabel ablassen. Die Gabel bis ganz nach oben zurückdrehen.
6. Schraube und Unterlegscheibe (14) entfernen.
7. Die Baugruppe Patrone (1) und Vorspannhülse (16) ausbauen.
8. Mit dem FLSTS/C RADNABENAUSBAUWERKZEUG (HD-41494) die Staubkappe (13) und Staubdichtung (4) ausbauen. Diese nach unten in Richtung Baugruppe Tauchrohr schieben.
9. Den Sicherungsring (3) zusammendrücken und den Clip aus der inneren Nut des äußeren Tauchrohrs (5) entfernen.

#### HINWEIS

Um eventuellen Widerstand zu überwinden, das Tauchrohr als Schlagwerkzeug verwenden, d. h., zuerst das Tauchrohr in das äußere Tauchrohr drücken und dann mit geringer Kraft nach außen abziehen. Diese Schritte wiederholen, bis das Tauchrohr sich vom äußeren Tauchrohr trennen lässt.



1. Baugruppe Patrone
2. O-Ring, Tauchrohrverschluss
3. Sicherungsring
4. Staubdichtung
5. Äußeres Tauchrohr
6. Tauchrohrverschluss
7. Obere Buchse
8. Feder
9. Untere Buchse
10. Öldichtung
11. Federauflage
12. Baugruppe Tauchrohr
13. Staubkappe
14. Schraube und Unterlegscheibe
15. Distanzscheibe, Öldichtung
16. Vorspannhülse
17. Mutter

Abbildung 3. Umgedrehte Gabel (linke Seite dargestellt)

10. Das Tauchrohr (12) aus dem äußeren Tauchrohr (5) ziehen, bis die obere Buchse (7) am Tauchrohr die untere Buchse (9) im äußeren Tauchrohr berührt. Die obere Buchse wie ein Schlagwerkzeug benutzen, um die Öldichtung (10), Distanzscheibe (15) und untere Buchse (9) behutsam aus der Gleitrohrbohrung zu klopfen.

## Die umgedrehte Gabel überprüfen

Die umgedrehte Gabel auf abgenutzte oder beschädigte Teile überprüfen. Falls Tauchrohre, Feder, Vorspannhülse oder Baugruppe Patrone abgenutzt oder beschädigt sind, muss die gesamte Gabel ausgetauscht werden. Beim Zusammenbauen der Gabel die Öldichtung, Buchsen und Staubdichtung durch neue aus dem Gabelnachschrüstatz (46662-05) ersetzen.

## Die umgedrehte Gabel zusammenbauen

### HINWEIS

Siehe Abbildung 3 für Schritte 1 bis 17, es sei denn, es ist anders angegeben.

### HINWEIS

Die Öldichtung vor dem Einbau mit frischem Harley-Davidson-Gabelöl Typ E schmieren.

1. Die Staubkappe (13), Staubdichtung (4), Öldichtung (10) (beschriftete Seite nach unten), Öldichtungsdistanzscheibe (15) (konkave Seite nach oben) und untere Buchse (9) über das Rohr der Baugruppe Tauchrohr (12) schieben, damit diese später eingebaut werden kann.
2. Die obere Buchse (7) in die Nut in der Baugruppe Tauchrohr (12) einbauen. Die Buchse nur so weit aufweiten, dass sie über das Rohr passt.
3. Die Baugruppe Tauchrohr (12) in das äußere Tauchrohr (5) einbauen.
4. Siehe Abbildung 4. Buchse, Distanzscheibe und Dichtung in der Gleitrohrbohrung einbauen, indem die Bauteile mit dem BUCHESEINBAUWERKZEUG FÜR DIE GABELDICHTUNG (B-42571) nach oben geklopft werden.
5. Den inneren Sicherungsring (3) in die Nut unten im äußeren Tauchrohr einbauen.
6. Die Staubdichtung (4) und Staubkappe (13) einbauen.
7. Die Baugruppe Patrone (1) in die Tauchrohrbohrung einbauen.
8. Die Schraube und Unterlegscheibe (14) unten in die Baugruppe Tauchrohr (12) einbauen. Das Tauchrohr im Gleitrohr mehrmals durch seinen ganzen Bewegungsbereich bewegen, um die ordnungsgemäße Ausrichtung der Komponenten zu gewährleisten. Nun die Baugruppe Patrone nach unten drücken und die Schraube fest anziehen. Die Schraube auf ein Drehmoment von 15–25 N·m (12–18 ft·lbs) anziehen.
9. Die Vorspannhülse (16) in die Tauchrohrbohrung über die Patrone setzen.

### HINWEIS

Die neue Gabel ist nicht mehr mit einer Ölablassschraube versehen. Sollte es notwendig sein, das Öl aus der Baugruppe Vorderradgabel abzulassen, muss die Vorderradgabel umgedreht werden. Das Öl in einen geeigneten Behälter ablaufen lassen.

10. Das Tauchrohr mit 525 mL Harley-Davidson-Gabelöl der Sorte E füllen.

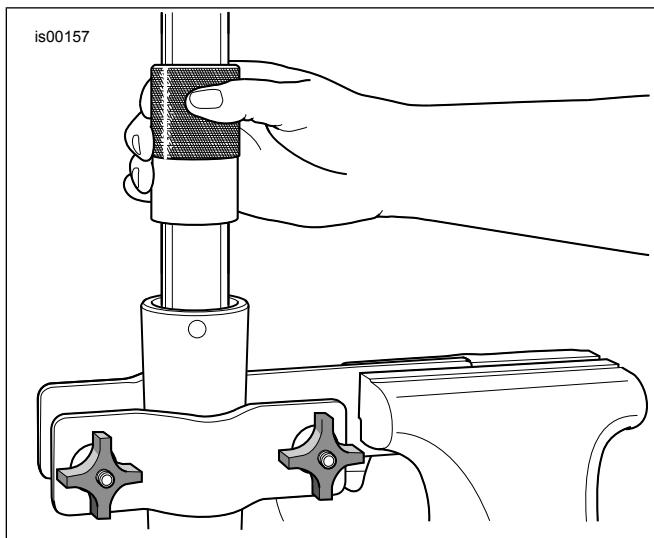


Abbildung 4. Gabelöldichtung einbauen

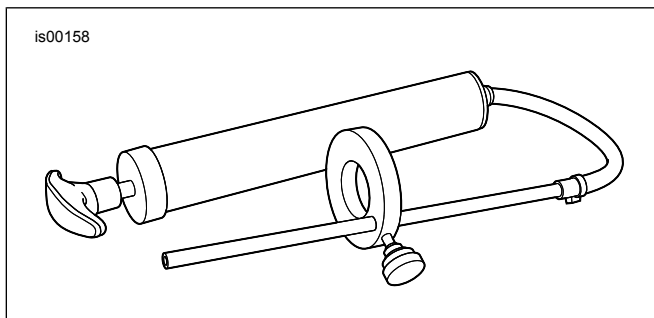


Abbildung 5. Ölstandsmesser der Vorderradgabel (HD-59000B)

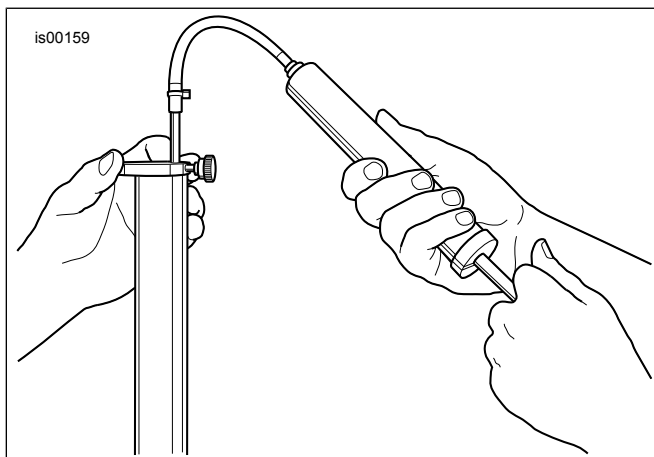


Abbildung 6. Überschüssiges Gabelöl entfernen

**▲ WARNUNG**

Eine falsche Gabelölmenge kann das Fahrverhalten beeinträchtigen und zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug führen, was schwere oder tödliche Verletzungen zur Folge haben könnte. (00298a)

11. Die Patrone 10 Mal pumpen, um Luft aus dem System zu entfernen.

12. Wenn das äußere Tauchrohr ganz nach unten geschoben ist, den Gabelölstand so einstellen, dass er bei eingebauter Federscheibe 70 mm (2,75 in) unter der Tauchrohroberkante liegt.
  - a. Siehe Abbildung 5. Den ÖLSTANDSMESSER DER VORDERRADGABEL (HD-59000B) bereitlegen.
  - b. Die Flügelschraube am Metallring lösen und sie nach oben oder unten verschieben, bis die Unterkante des Rings 70 mm (2,75 in) vom Boden der Druckstange entfernt ist. Die Flügelschraube anziehen.
  - c. Den Lenker ganz in den Zylinder drücken.
  - d. Siehe Abbildung 6. Die Druckstange oben in das Tauchrohr einschieben, bis der Metallring flach oben auf dem Tauchrohr aufliegt und das äußere Tauchrohr ganz nach unten geschoben ist.
  - e. Den Griff herausziehen, um das Öl aus dem Tauchrohr abzusaugen. Durch das Rohr beobachten, wie das Gabelöl in den Zylinder gesaugt wird.
  - f. Die Druckstange vom Tauchrohr entfernen. Den Griff in den Zylinder drücken, um das restliche Gabelöl in einen geeigneten Behälter zu entleeren.
  - g. Gegebenenfalls Schritte 12c bis 12f wiederholen. Der Ölstand ist dann korrekt, wenn durch das transparente Rohr kein Gabelöl mehr angesaugt wird.
13. Die Sicherungsmutter (17) bis zum Anschlag auf die Patrone hinunterdrehen.
14. Die Feder (8) im Tauchrohr einbauen.
15. Einen neuen O-Ring aus dem Nachrüstsatz in den Tauchrohrverschluss (6) einsetzen.
16. Die Feder (8) nach unten drücken und die Federauflage (11) mit der konkaven Seite nach oben zwischen Feder und Sicherungsmutter (17) einbauen.
17. Den Tauchrohrverschluss (6) auf die Baugruppe Patrone anbringen. Den Verschluss ganz nach unten bis zum Anschlag drehen, dann die Sicherungsmutter (17) nach oben bis zum Verschluss drehen und fest anziehen.
18. Den Tauchrohrverschluss nach unten drücken und gleichzeitig am äußeren Tauchrohr nach oben ziehen, bis der Verschluss auf das äußere Tauchrohr geschraubt werden kann. Den Tauchrohrverschluss bis zum Anschlag in das äußere Tauchrohr schrauben und anschließend fest anziehen.
19. Schritte 1 bis 18 für die gegenüberliegende Baugruppe Gabel wiederholen.
20. Zum Einbau der Vorderradgabeln auf den Einbauabschnitt dieser Einbauanleitung Bezug nehmen.

# ERSATZTEILE

is00362

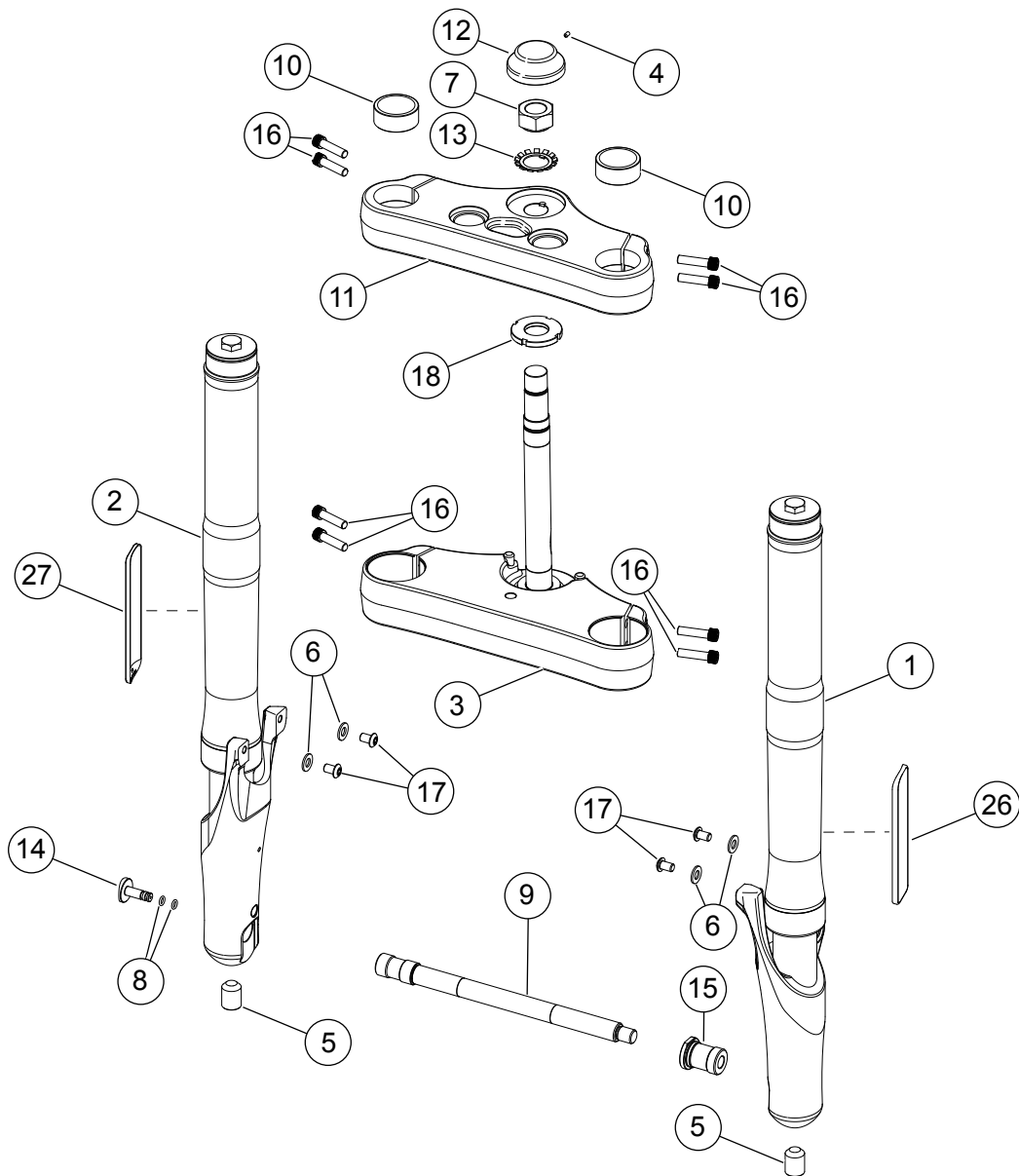


Abbildung 7. Ersatzteile für umgedrehten Gabelrohrsatz

Tabelle 1. Ersatzteile

| Teil | Beschreibung (Menge)  | Teilenummer              |
|------|---|--------------------------|
| 1    | Baugruppe Gabel, linke Seite  | 46603-05                 |
| 2    | Baugruppe Gabel, rechte Seite   | 46604-05                 |
| 3    | Gabelhalterung, untere  | 46831-05                 |
| 4    | Feststellschraube, 6-32 x 1/4 Zoll                                      | Nicht einzeln erhältlich |
| 5    | Achsfeststellschraube, konkave Spitze (2) – im Satz 20 und 21 enthalten | Nicht einzeln erhältlich |
| 6    | Unterlegscheibe, flach, Edelstahl (4) – im Satz 23 enthalten            | Nicht einzeln erhältlich |
| 7    | Mutter, Lenkschaftschraube – im Satz 22 enthalten                       | Nicht einzeln erhältlich |
| 8    | O-Ring (2) – im Satz 20 enthalten                                       | Nicht einzeln erhältlich |
| 9    | Achse, vorne – im Satz 21 enthalten                                     | Nicht einzeln erhältlich |
| 10   | Tauchrohrverschluss (2) – im Satz 19 enthalten                          | Nicht einzeln erhältlich |
| 11   | Gabelhalterung, obere   | 46837-05                 |
| 12   | Kappe, Lenkschaftschraube – im Satz 19 enthalten                        | Nicht einzeln erhältlich |
| 13   | Sicherungsscheibe – im Satz 22 enthalten                                | Nicht einzeln erhältlich |
| 14   | Achsabdeckung – im Satz 20 enthalten                                    | Nicht einzeln erhältlich |
| 15   | Achseinsatz – im Satz 20 enthalten                                      | Nicht einzeln erhältlich |
| 16   | Innensechskantschraube (8) – im Satz 24 enthalten                       | 94335-91T                |



**Tabelle 1. Ersatzteile**

| <b>Teil</b> | <b>Beschreibung (Menge)</b>  | <b>Teilenummer</b>       |
|-------------|--|--------------------------|
| 17          | Rundkopfschraube (4) – im Satz 23 enthalten  | 94392-92T                |
| 18          | Einstellmutter – im Satz 22 enthalten  | Nicht einzeln erhältlich |
| 19          | Abdeckungssatz – enthält Lenkschaftschraubenkappe (12) und zwei Gabelabdeckungen (10)                        | 46842-05                 |
| 20          | Achszubehörsatz – enthält Achseinsatz (15), Achsabdeckung (14), zwei O-Ringe (8) und Feststellschraube (5)   | 46843-05                 |
| 21          | Achssatz – enthält Vorderradachse (9) und Feststellschraube (5)  | 46844-05                 |
| 22          | Lenkeinstellungssatz – enthält Einstellmutter (18), Sicherungsscheibe (13) und Lenkschaftschraubenmutter (7) | 46845-05                 |
| 23          | Schutzblech-Befestigungsteilesatz – enthält vier Rundkopfschrauben (17) und vier Unterlegscheiben (6)        | 95501-05                 |
| 24          | Gabelhalterungs-Klemmschraubensatz – enthält acht Innensechskantschrauben (16)                               | 46846-05                 |
| 25          | Gabelnährüstsatz – enthält je zwei Öldichtungen, untere Buchsen, obere Buchsen, Staubdichtungen und O-Ringe  | 46662-05                 |
| 26          | Reflektor, linke Seite   | 59482-00                 |
| 27          | Reflektor, rechte Seite  | 59481-00                 |